

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Christoph Böhr / Stephan Raabe</i> Vorwort	9
<i>Józef Glemp</i> Die Kirche will vor allem dienen!	11
<i>Lech Kaczyński</i> Grußbotschaft	13
<i>Kazimierz Marcinkiewicz</i> Zum Geleit	15
I. MENSCH UND GESELLSCHAFT: ANTHROPOLOGISCHE UND ETHISCHE GRUNDFRAGEN	
<i>Stephan Raabe</i> Christlichem Leben Gestalt verleihen. Über Wirkmacht und Dimensionen christlicher Soziallehre im Anschluss an Johannes Paul II.	19
<i>Jan Andrzej Kłoczowski</i> Anthropologie der Barmherzigkeit. Der Mensch als Schlüssel zum Verständnis der Soziallehre Johannes Pauls II.	25
<i>Lothar Roos</i> Freiheit und Wahrheit. Der Streit um die Grundwerte politischer Ethik	45
<i>Christoph Böhr</i> Christlicher Glaube und politische Vernunft. Zur Begründung eines Gesellschaftsentwurfs im Menschenbild	59

II.

ÖKONOMIE UND POLITIK IM VEREINTEN EUROPA:
MASSTÄBE EINER GERECHTEN ORDNUNG*Anton Rauscher*Herausforderungen einer freien und gerechten Wirtschafts-
und Sozialordnung. Von *Laborem exercens* über *Centesimus*
annus zu aktuellen Problemstellungen 79*Piotr Nowina-Konopka*Demokratie und säkularer Staat. Die Evolution der christlichen
Gesellschaftslehre unter dem Pontifikat von Johannes Paul II. 93*Heinrich Oberreuter*Die Rolle von Christentum, Nation und Bürgerschaft
in der Europäischen Union 103

III.

FRIEDLICHE REVOLUTION UND GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATION

*Leon Kieres*Die universale Bedeutung des Jahres 1989 und
die Rolle Johannes Pauls II. 123*Manfred Spieker*Die Stunde der Laien. Die postkommunistischen Transformations-
prozesse aus der Perspektive der Christlichen Gesellschaftslehre . . . 133*Aniela Dylus*Die christliche Sozialethik in Polen nach dem Systemwandel
von 1989. Inspirationen Johannes Pauls II. 147*Piotr Mazurkiewicz*

Das Jahr 1989. Ein Blick zurück nach 18 Jahren 171

IV.

GLOBALE PERSPEKTIVEN: FRAGEN UND ANTWORTEN

Bassam Tibi

Islam und Christentum: Religion als soziale Kraft.

Chancen und Probleme 205

Josef Thesing

Christliche Weltverantwortung heute. Herausforderungen für

christlich-demokratische Politik in der Globalisierung 211

Jan Grosfeld

Das Christentum und die zwischenmenschlichen

und internationalen Beziehungen 223

V.

CHRISTLICHE SOZIALETHIK UND POLITISCHE PRAXIS

Helmut Juros

Der leidenschaftliche Philosoph. Wissenschaft und Menschen

der Wissenschaft im Leben von Karol Wojtyła 239

Jan Rokita

Wozu braucht der Politiker die katholische Soziallehre? 261

Christoph Böhr

Wojtyłas philosophische Anthropologie: ein ethisches Programm ... 271

AUTOREN UND HERAUSGEBER 279

VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN 288

PERSONENREGISTER 289